

AutorInnen = Les auteurEs

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Traverse : Zeitschrift für Geschichte = Revue d'histoire**

Band (Jahr): **20 (2013)**

Heft 3: **Energie : Erzeugung, Verbreitung und Nutzung im 19. und 20. Jahrhundert = Energie : Production, diffusion et utilisation aux 19e et 20e siècles**

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

AutorInnen Les auteurEs

Tobias Arnold

BA, Politologe, Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Bereich Verkehr, Umwelt und Energie beim Institut *Interface Institut für Politikstudien GmbH* in Luzern, dort vorwiegend bei Evaluationen sowie Beratungs- und Forschungsprojekten in den Bereichen Mobilität und Energie tätig.
arnold@interface-politikstudien.ch

Günter Burkart

Prof. Dr., Leuphana Universität Lüneburg, Institut für Soziologie und Kulturorganisation; Forschungsgebiete: Kultur und Technik, Familie; Autor von: *Handymanie. Wie das Mobiltelefon unser Leben verändert hat* (Frankfurt a. M. 2007), *Die Zukunft der Familie* (Leverkusen 2009).
burkart@uni.leuphana.de

Lucas Burkart

Professor für Geschichte des Spätmittelalters und der Renaissance an der Universität Basel; Forschungsschwerpunkte: Stadt-, Wirtschafts- und Sozialgeschichte des Mittelalters, Kulturgeschichte des Mittelalters und der Renaissance, Geschichte der visuellen Kultur, mittelalterliche Geschichte Italiens und Roms sowie Wissenschaftsgeschichte des Mittelalters und der Frühen Neuzeit.
lucas.burkart@unibas.ch

Monika Gisler

Dr. phil., Historikerin, forscht und lehrt an der ETH Zürich und in eigenem Büro (www.unternehmengeschichte.ch); aktuelle Forschungsschwerpunkte: Politik- und Wissensgeschichte der Energie, Innovations- und Wissenschaftsforschung (20. Jahrhundert); Autorin von über 50 Publikationen, zuletzt: *Die «Swiss Gang». Schweizer Pioniere der Erdölforschung* (Zürich 2013).
monikagisler@ethz.ch

Ueli Haefeli

Prof. Dr., Historiker, Gesellschafter und Bereichsleiter «Verkehr, Umwelt und Energie» beim Institut *Interface Institut für Politikstudien GmbH* in Luzern; Titularprofessor für Nachhaltige Mobilität an der Interfakultären Koordinationsstelle für Allgemeine Ökologie (IKAÖ) und Privatdozent am Historischen Institut der Universität Bern; seine Schwerpunkte liegen in der neueren Mobilitätsgeschichte, der Evaluation von Verkehrsprojekten, der Analyse von Verkehrstrends und Mobilitätsverhalten sowie bei Fragen der Nachhaltigkeit und der Mobilitätsberatung.

haefeli@interface-politikstudien.ch

Cédric Humair

Dr. en histoire, Maître d'enseignement et de recherche en histoire contemporaine à l'Université de Lausanne; enseigne l'histoire sociale et culturelle des technologies à l'École polytechnique fédérale de Lausanne; ses champs de recherche sont l'histoire économique et politique de la Suisse, l'histoire du tourisme et l'histoire des transports et de l'énergie; il a publié plusieurs contributions consacrées à l'histoire de l'énergie en Suisse et co-dirigé le numéro 1 (2008) de *traverse* intitulé *Transport et développement économique*.

cedric.humair@unil.ch

Thilo Jungkind

Dr., Wissenschaftlicher Mitarbeiter für europäische Wirtschaftsgeschichte an der Universität des Saarlandes, Lehrstuhl für Wirtschafts- und Sozialgeschichte (einschliesslich Technik- und Umweltgeschichte); Forschungsaufenthalt an der Harvard Business School; Arbeitsgebiete: Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Unternehmensgeschichte, Umwelt- und Technikgeschichte, Verantwortungs- und Integrationsforschung von Unternehmen; Autor von: *Risikokultur und Störfallverhalten der chemischen Industrie. Gesellschaftliche Einflüsse auf das unternehmerische Handeln von Bayer und Henkel seit der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts* (Stuttgart 2013).

Thilo.Jungkind@uni-konstanz.de

Katja Maischatz

Dr., Diplomsoziologin und Diplomsozialpädagogin, Leuphana Universität Lüneburg, Institut für Soziologie und Kulturorganisation; Forschungsgebiete und Arbeitsgebiete: Technik- und Kultursoziologie, Innovationsforschung; Autorin (zusammen mit Tanja Müller) von: «Die private Seite des Stroms», in Kornelia Hahn, Cornelia Koppetsch (Hg.): *Soziologie des Privaten* (Wiesbaden 2011).

maischatz@uni.leuphana.de

Christian Marx

Dr., wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Trier, Neuere und Neueste Geschichte, Forschungsverbund «Nach-dem-Boom»; Forschungen zur Eisen- und Stahlindustrie (1870–1950) sowie zur Multinationalisierung von Chemieunternehmen im letzten Drittel des 20. Jahrhunderts; Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Unternehmensgeschichte und Zeitgeschichte; Autor von *Paul Reusch und die Gutehoffnungshütte. Leitung eines deutschen Grossunternehmens* (Göttingen 2013).

marxchr@uni-trier.de

Jan-Friedrich Missfelder

Dr. phil., Wissenschaftlicher Mitarbeiter im NCCR Mediality, Universität Zürich; Arbeits- und Interessengebiete: Historische Anthropologie und Mediengeschichte des Akustischen, Französische Geschichte der Frühen Neuzeit, religiöse Toleranz und Intoleranz, Geistes- und Historiografiegeschichte der Nachkriegszeit; Habilitationsprojekt zur Kultur- und Mediengeschichte des Klangs in der Frühen Neuzeit. jan-friedrich.missfelder@hist.uzh.ch

Peter Moser

Dr. phil., Historiker, Leiter des Archivs für Agrargeschichte; Forschungsschwerpunkte: Wahrnehmung und Umgang der Industriegesellschaften mit der Landwirtschaft; die agrarisch-industrielle Wissensgesellschaft sowie die Geschichte und Geschichtsschreibung in Irland.

peter.moser@agrarchiv.ch

Tanja Müller

Diplomsoziologin, Leuphana Universität Lüneburg, Institut für Soziologie und Kulturorganisation; Forschungsgebiete und Arbeitsgebiete: Medien- und Techniksoziologie, Forschungsmethoden; Autorin (zusammen mit Katja Maischatz) von: «Die private Seite des Stroms», in Kornelia Hahn, Cornelia Koppetsch (Hg.): *Soziologie des Privaten* (Wiesbaden 2011).

tmueller@uni.leuphana.de

Serge Paquier

Directeur et professeur du département d'histoire contemporaine à l'Université Jean Monnet de Saint-Etienne, il est spécialiste en histoire de l'innovation; ses recherches portent sur les grands réseaux techniques; auteur de *Histoire de l'électricité en Suisse. La dynamique d'un petit pays européen (1875–1939)* (Genève 1998), il a dirigé *L'eau à Genève et dans la région Rhône-Alpes (XIXe–XXe siècles)* (Paris 2007) et co-dirigé avec Jean-Pierre Williot, *L'industrie du*

gaz en Europe aux XIXe et XXe siècles. L'innovation entre marchés privés et collectivités publiques (Bruxelles 2005); ses laboratoires de rattachement sont l'UMR 5600 Energie Ville et Société et l'UMR 5206 Triangle (chercheur associé sur projet).

serge.paquier@univ-st-etienne.fr

Karin Schleifer

Lic. phil., Historikerin und Stellvertretende Staatsarchivarin im Staatsarchiv Nidwalden; Forschungsgebiete: Tourismus-, Bildungs- und Politikgeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts. Beiträge zum *Historischen Lexikon der Schweiz* und zu der im Entstehen begriffenen *Nidwaldner Kantonsgeschichte*.

karin.schleifer@bluewin.ch

Grégory Theintz

Détenteur d'une maîtrise en histoire contemporaine de l'Université de Lausanne. Il s'intéresse particulièrement au rôle joué par la Suisse dans le commerce international des matières premières. Enseignant d'histoire au Gymnase Auguste Piccard à Lausanne, son mémoire de master, défendu en 2010, porte sur les relations entre la Suisse et Cuba dans les années 1960.

gregory.theintz@gmail.com

Anne-Sophie Zbinden

Master of Arts in Geschichte und Geografie 2012, Universität Bern; Journalistin.
a-s.zbinden@bluewin.ch

WIDERSPRUCH

Beiträge zu
sozialistischer Politik

62

Care, Krise und Geschlecht

Feministische Positionen zur Wirtschaftskrise;
Krisenpolitik in Nord und Süd; Staatsfinanzen;
Haushaltsökonomie und Geschlechtergerechtigkeit;
Haus- und Betreuungsarbeit; Gesundheitsversorgung
in Polen; Migration und Prekarität; Care-Syndrom
und Sorge für Andere; Gender und Macht im südlichen
Afrika

L. Fankhauser, C. Michel, S. Razavi, K. Mader,
E. Charkiewicz, M. Amacker, S. Schilliger,
U. Knobloch, C. Wichterich, A. Sancar, F. Müller,
F. Haug, C. Ehrwein Nihan, G. Notz, R. Schäfer

Diskussion

A. Demirovic: Hegemonialer Neoliberalismus?
T. Soiland: Lacan und Marx
F.O. Wolf: *Das Kapital* neu lesen
S. Kerber-Clasen: Solidarische Ökonomie

Marginalien / Rezensionen

Von einer Krise der betreuenden, pflegenden, versorgenden Arbeit, der Care-Arbeit, ist gar die Rede.

Zu oft vermischt sich diese Besorgnis indessen mit dem Bestreben, ein «Erfolgsmodell» fortzuschreiben, das seine Probleme stets nach denselben destruktiven Rezepten angeht: noch intensivere Nutzung der Arbeitskraft und ihrer Ressourcen, selektive Ausbeutung von Migrantinnen und Migranten, Indienstnahme sozialer und familiärer Sorgearbeit, Kommerzialisierung gemeinschaftlicher Leistungen.

WIDERSPRUCH

Beiträge zu
sozialistischer Politik

63

Bildung und Marktregime

Demokratie und Bildung; Exzellenz statt Chancengleichheit; Dynamik und Defizite berufsorientierter Bildung; Brückenangebote; Geringqualifizierte und Prekarität; Gender Studies; Unternehmerische Hochschule; Autonome Schule; Politische Bildung in den Gewerkschaften; Bildungsproteste; Bildungsökonomie; Schulische Selektion und Arbeitsmarkt

U. Brand, V. Polito, K. Weber, P. Dehnbostel, S. Künzli,
R. Scherrer, H. Lindenmeyer, L. Fankhauser, W. Schoni,
A. Dietschi, Diskussionsgruppe ASZ, C. Goll,
L. Abujatum Berndt, P. Streckeisen, T. Ragni

Diskussion

E. Borst: Schwarmintelligenz – eine Kritik
U. Klemm: Lernen im Horizont der Weltgesellschaft
R. Bossart: Bildung als Inklusionsutopie
U. Mäder / H. Schmassmann: Wertfreie Forschung?

Marginalien / Rezensionen

Der bildungspolitische Diskurs hat einen radikalen Paradigmenwechsel erfahren: »Wettbewerb der Bildungsstandorte«, »Effizienzsteigerung«, »Arbeitsmarktfähigkeit«, so lauten die zentralen Schlagworte. Unverändert gilt dagegen, dass Bildungssysteme zur Reproduktion sozialer Ungleichheiten beitragen.

Das liberale Versprechen der Chancengleichheit durch Bildung ist längst ersetzt.

224 / 216 Seiten; Fr. 25.–

Abonnement: Fr. 40.–

im Buchhandel oder bei

WIDERSPRUCH
Postfach, 8031 Zürich
Tel./Fax 044 273 03 02
vertrieb@widerspruch.ch
www.widerspruch.ch